

Heikle Lawinensituation für Skitourengeher! Im Nordstau noch große Lawinengefahr!

	Schladminger Tauern, Eisenerzer Alpen, Nördliche Wölzer Tauern, Südliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Hochschwabgebiet, Mürzsteiger Alpen, Seckauer Tauern	
	Waldgrenze Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe	
	Waldgrenze Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Mürztaler Alpen, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland	
	Baumgrenze Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Ennstaler Alpen	

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

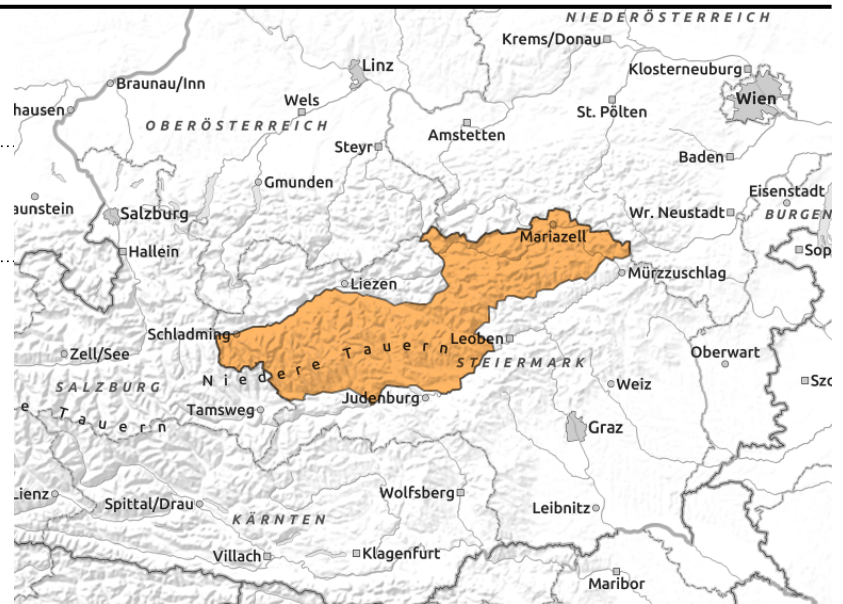


23.03.2021

Schladminger Tauern, Eisenerzer Alpen, Nördliche
Wölzer Tauern, Südliche Wölzer Tauern,
Rottenmanner Tauern, Hochschwabgebiet,
Mürzsteiger Alpen, Seckauer Tauern



oberhalb der Waldgrenze



Viel Tribschnee! Sturm! Besondere Vorsicht ist geboten!

Weiterhin wird die Lawinengefahr mit erheblich beurteilt. Die Gefahrenstellen finden sich sowohl kammnah als auch kammfern, an den Einfahrten zu Rinnen und Mulden und allgemein **hinter Geländekanten**. Betroffen sind hauptsächlich die Expositionen Nord über Ost bis Süd. Eine Auslösung von Schneebrettlawinen ist schon durch geringe Zusatzbelastung möglich. Weiterhin sind spontane Schneebretter und Lockerschneelawinen möglich. Vorsicht vor frischen Wechten, diese sind instabil.

Schneedeckenaufbau

In den Niederen Tauern und in den Eisenerzer Alpen wurden in den letzten 24 Stunden über 30cm Neuschnee gemessen. Durch den starken Wind wird frischer Tribschnee auf einer weichen Neuschneeschiicht abgelagert. Der kalte Neuschnee bzw. Tribschnee hat allerdings wenig Bindung zur darunter liegenden Schneeschiicht. Die Tribschneemächtigkeiten nehmen mit der Höhe durch den stürmischen Wind rasch zu, diese sollten im Lee nicht unterschätzt werden!

Wetter

Von den Schladminger Tauern bis zur Rax überwiegen auch am Dienstag durch Nordstau die Wolken und die Gipfel liegen vor allem anfangs noch oft im Nebel. Die Schneeschauer klingen im Tagesverlauf aber weitgehend ab. Der Wind weht noch stark aus nördlichen Richtungen. Es bleibt kalt. In 2000m hat es -10 Grad. Am Mittwoch setzt sich die Sonne durch.

Tendenz

Die Schneebrettgefahr geht langsam zurück.

Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

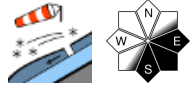


23.03.2021

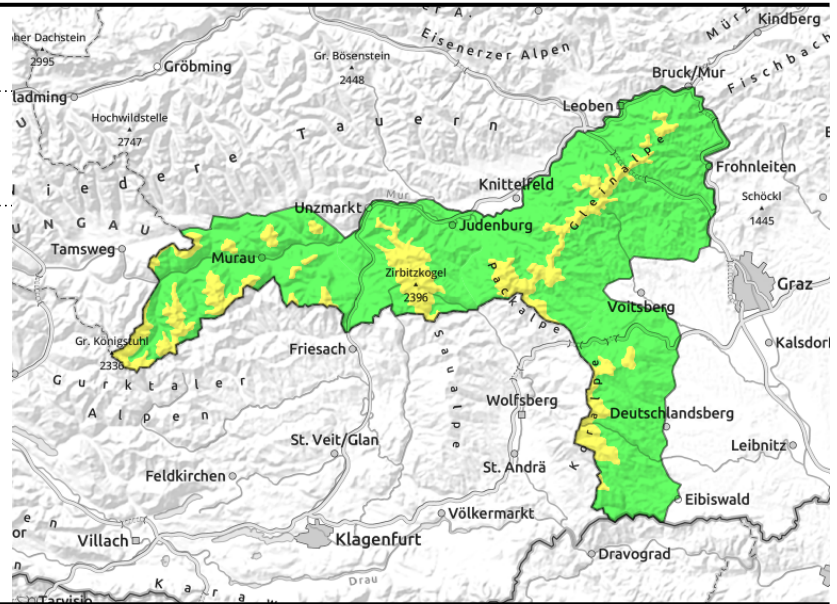
Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe



Waldgrenze



oberhalb der Waldgrenze



Starker Wind - frischer Triebschnee!

Es gibt keine wesentliche Änderung der Lawinensituation. Oberhalb der Waldgrenze herrscht weiterhin mäßige Lawinengefahr! Gefahrenstellen finden sich kammnah und allgemein hinter Geländekanten. Betroffen sind hauptsächlich die Expositionen Ost bis Süd. Eine Auslösung von kleinen und mittleren Schneebrettlawinen ist durch große, vereinzelt auch durch geringe Zusatzbelastung möglich.

Schneedeckenaufbau

Das Schneedeckenfundament ist großteils stabil, eventuelle Schwachschichten sind Schichten aus kantigen Kristallen, eingeschneiter Oberflächenreif bzw. der Übergang zur Altschneedecke. Der Triebschnee hat die genannten Schneeschichten überdeckt.

Wetter

Am ehesten zeitweise sonnig und meist trocken ist es im Bereich der Gurk- und Seetaler Alpen sowie auf der Koralpe. Der Wind weht stark aus nördlichen Richtungen. In 2000m werden -10 Grad erwartet.

Tendenz

An der Lawinengefahr ändert sich wenig.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

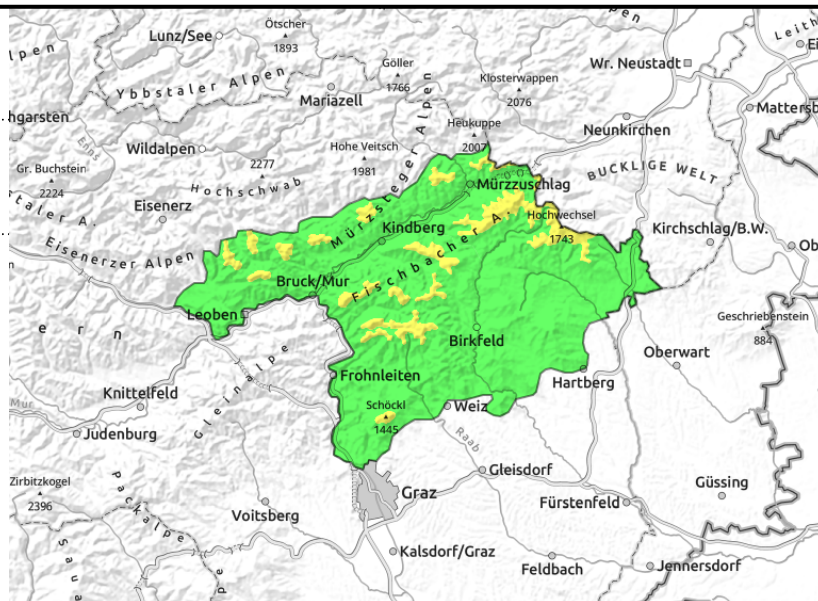
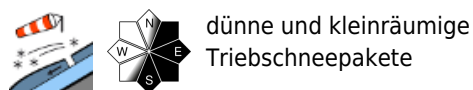


Exposition



23.03.2021

Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Mürztaler Alpen, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland



Ober der Waldgrenze vereinzelte Gefahrenstellen durch frische Tribschneelinsen!

Es herrscht oberhalb der Waldgrenze mäßige Lawinengefahr. Der Wind am Montag hat die Schneedecke bearbeitet. Vereinzelt können frische Tribschneelinsen als kleine Schneebrettlawinen ausgelöst werden. Gefahrenstellen finden sich kleinräumig kammnah und hinter Geländekanten hauptsächlich in den Expositionen Ost bis Süd.

Schneedeckenaufbau

Schneeschauber haben am Sonntag und Montag frischen Neu- und Tribschnee gebracht. Dieser liegt auf einer harten Altschneedecke oder auf einer weichen Schicht (Oberflächenreif). Die Verbindung dieser beiden Schichten ist nicht ausreichend. Das Schneedeckenfundament ist großteils verharscht und stabil.

Wetter

Am Dienstag ist es zeitweise sonnig und meist trocken. Wind und Höchsttemperatur in 2000m Höhe: Nordwest mit 50 bis 70km/h, -10 Grad.
Am Mittwoch wird es wärmer.

Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr wird erwartet.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

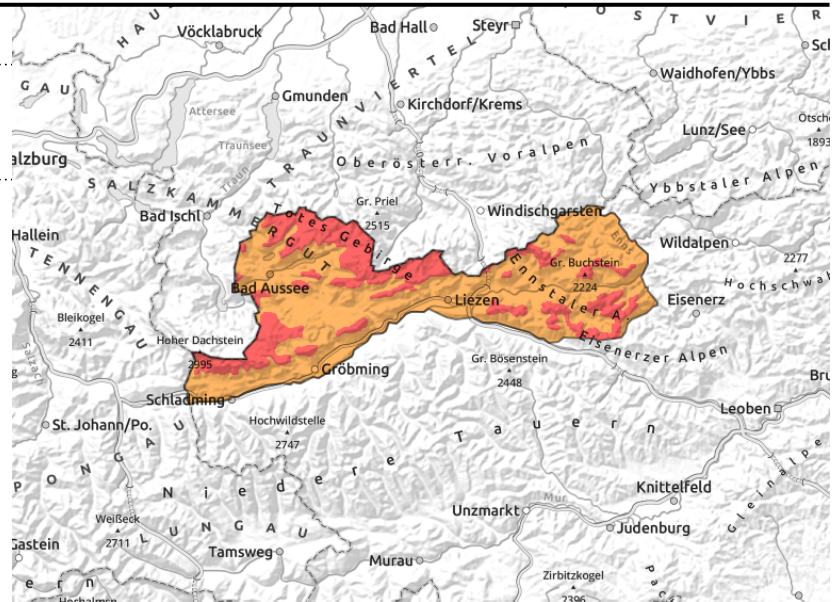


23.03.2021**Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Ennstaler Alpen**

Baumgrenze



sehr leicht auslösbar

**Viel Tribschnee! Starker Wind! Instabile Schneedecke!**

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Baumgrenze mit groß beurteilt! Gefahrenstellen finden sich sowohl kammnah als auch kammfern, an den Einfahrten zu Rinnen und Mulden und allgemein **hinter Geländekanten**. Betroffen sind alle Expositionen. Eine Auslösung von Schneebrettlawinen ist schon durch geringe Zusatzbelastung wahrscheinlich. Weiterhin sind spontane Schneebretter und Lockerschneelawinen möglich. Die Wechten wachsen weiter an, diese sind instabil und können jederzeit abbrechen.

Schneedeckenaufbau

Es sind in den letzten 24 Stunden 30 bis 40cm Neuschnee gefallen. Durch den starken Wind wurde frischer Tribschnee auf einer weichen Schneesicht abgelagert. Der kalte spröde Tribschnee hat allerdings sehr wenig Bindung zur darunter liegenden Schicht. Die Schneeverteilung ist recht unterschiedlich. Im Lee liegen größere Mengen Tribschnee, diese sollten nicht unterschätzt werden!

Wetter

Vom Dachstein bis zur Rax überwiegen auch am Dienstag durch Nordstau die Wolken und die Gipfel liegen vor allem anfangs noch oft im Nebel. Die Schneeschauer klingen im Tagesverlauf aber weitgehend ab. Es bleibt kalt. In 2000m werden -10 Grad erwartet. Der Wind weht noch stark aus Nordwest.

Tendenz

Am Mittwoch wird es sonnig. Die Lawinensituation wird sich leicht entspannen.

Lawinprobleme

Neuschnee Tribschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

Gefahrenstufen

1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

Exposition